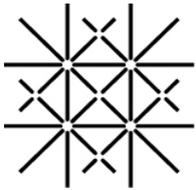


Fachgruppe

Alte Geschichte

Newsletter 1/FS 2019



Alles auf einen Blick



Kolloquium: Die Wurzeln Europas in der Antike (FS 2019)

Der Fachbereich Alte Geschichte veranstaltet im neuen Semester ein interdisziplinäres Kolloquium für Studierende der Altertumswissenschaften, Geschichte, European Global Studies und Europäischen Geschichte in globaler Perspektive. Betrachtet wird der Ursprung des modernen Konzepts "Europa", dessen Grundsteine bereits von den Kulturen der antiken Mittelmeerwelt gelegt wurden. Etwa die Anfänge europäischer Wissenschaft, Philosophie, Recht, Sprache, Literatur und Kunst liegen alle in der Antike begründet. Gibt es eine geschichtliche räumliche Abgrenzung Europas? Liegt Europa nicht eher in einer gewachsenen, bestimmten Weltsicht? Das Kolloquium betrachtet Verbindungen des modernen Europas mit seinen griechisch-römischen und jüdisch-christlichen Wurzeln.

Dienstags, 18:15-20:00 — Kollegienhaus, HS 114

Als Lehrveranstaltung belegbar: 3 KP, Prof. Dr. Sabine Huebner



Neues aus dem Fachbereich

Event: ZAZH-Eröffnung in Zürich

Das 2018 neu gegründete interfakultäre Zentrum Altertumswissenschaften Zürich feiert seine Einweihung mit Jan Assmann (Heidelberg) zu "Exodus".

Mo, 25.02.

Altertumswissenschaften
18:15, HS SOC-1-106 (Rämistrasse 69)

Kolloquium "Europa" (Beitrag 1/11)

Andreas Hartmann (Augsburg) eröffnet das Kolloquium mit einem Beitrag zum Thema "Griechische und Römische Antike und europäische Identität".

Di, 26.02.

Alte Geschichte
18:15, HS 114 (Kollegienhaus)



Victoria Landau



Tamara Westphal



Dieser Newsletter wird von der Fachgruppe Alte Geschichte am ersten Montag des Monats verschickt.

